

# TURCK

## PROCESS AUTOMATION

# ASSET MANAGEMENT ENABLED

[www.turck.com](http://www.turck.com)

## DIAGNOSTIC POWER CONDITIONER SYSTEM



- **Vielseitig**  
Das Diagnostic Power Conditioner System für FOUNDATION™ fieldbus bietet neben der H1-Stromversorgung auch Inbetriebnahmeunterstützung und Fehlerdiagnosen mit FDT/DTM.
- **Transparent**  
Zahlreiche Funktionen zur Segment-, System- und HSE-Diagnose in Kombination mit FF-Funktionsblöcken für Diagnose-Alarm sorgen für höchste Betriebsbereitschaft.
- **Sicher**  
Die allseitige galvanische Trennung und die redundante Stromversorgung garantieren einen störungsfreien Betrieb.
- **Leistungsstark**  
Mit der hohen Ausgangsleistung (800 mA, 30 VDC) versorgt der Diagnostic-Power-Conditioner bis zu 16 ausgedehnte Feldbussegmente ausreichend mit Energie.

Hans Turck GmbH & Co. KG  
Witzlebenstraße 7, 45472 Mülheim/Ruhr  
Tel. +49 (0) 208 49 52-0, Fax -264  
E-Mail [pa@turck.com](mailto:pa@turck.com), [www.turck.com](http://www.turck.com)

*Point to Point! Point to Bus! Bus to Bus!*

### FELDBUS- TECHNIK FÜR DIE PROZESS- INDUSTRIE



**Diagnostic Power Conditioner**  
Das TURCK-DPC-System (Diagnostic-Power-Conditioner) unterstützt die Inbetriebnahme einer FOUNDATION™ fieldbus-Anlage und deckt über einen langen Zeitraum schleichende Veränderungen in den Feldbussegmenten auf. Mit einer entsprechenden Alarmierung lassen sich Störungen und sogar Ausfälle vermeiden. Überwacht werden nicht nur die FF-H1-Segmente, vielmehr diagnostiziert das DPC-System auch sich selbst und den FF-High-Speed-Ethernet. Die Daten können über Standard-FF-Funktionsblöcke oder grafisch über ednen DTM dargestellt werden.



**FDT/DTM-Unterstützung**  
Mit zahlreichen TURCK-Produkten lässt sich der Physical-Layer – also die Infrastruktur zur Verbindung von Feldgeräten und Leitsystem – aktiv in einem modernen Asset-Management-System verwalten. Von Anfang an hat TURCK kontinuierlich auf das FDT/DTM-Konzept gesetzt. Schon heute verfügen daher alle wesentlichen Physical-Layer-Komponenten über DTMs. Dazu zählt die klassische Punkt-zu-Punkt-Verdrahtung (Interfacetechnik) ebenso wie die Punkt-zu-Bus-Verdrahtung (Remote I/O) und die Bus-zu-Bus-Kommunikation (Feldbustechnik).

